

NZ. 17.6.82

Deutscher Meister nicht mehr in der Bundesliga

Neue Badminton-Saison ohne BC Beuel und BV Mühlheim

Solingen. Wenn Bayern München und der Hamburger SV gleichzeitig ihren Rückzug aus der Bundesliga erklärten, wäre das in etwa vergleichbar – und doch etwas völlig anderes. Denn: Badminton ist nicht Fußball, und so nahm außer den betroffenen Aktiven kaum ei-

ner Notiz davon, als der amtierende deutsche Meister 1. BC Beuel und Rekordmeister 1. BV Mühlheim sich entschlossen, zur im September beginnenden Bundesligasaison nicht mehr anzutreten.



Michael Schnaase, mehrfacher Deutscher Badminton-Meister, spielt nicht mehr in der Bundesliga.

Hallenprobleme, die Erkenntnis, ohne teure ausländische Verstärkung im Titelkampf nicht mehr konkurrenzfähig zu sein, recht hohe Reisekosten, denen kaum nennenswerte Zuschauereinnahmen gegenüberstehen, und der Rückzug einiger Stammspieler kamen beim Bonner Vorortverein Beuel zusammen.

In Mühlheim war die Abmeldung des oftmaligen deutschen Meisters Michael Schnaase das auslösende Moment. Schnaase, der aus beruflichen Gründen schon bei der letzten deutschen Einzelmeisterschaft nicht mitmachte, sich aus der Nationalmannschaft zurückzog und nun auch aus der Bundesliga abtrat.

„Bei uns spielt fast jeder nur noch im Rahmen seiner zeitlichen Möglichkeiten, und das ist für die Bundesliga zu we-

nig“, erläuterte Karin Kucki, die mit ihrem Mann Gerd zusammen seit vielen Jahren zu den Stützen des 13fachen deutschen Meisters aus Mühlheim zählt. „Außerdem war unsere Mannschaft überaltert und geeigneter Nachwuchs nicht in Sicht.“

Die nächste Meisterschaft dürfte damit bereits vergebene sein. Der 1.DBC/SSF Bonn wird mit einigen Verstärkungen aus Beuel kaum zu schlagen sein.

Ärgern dürfte sich der amtierende deutsche Einzelmeister Uwe Scherpen, der mit dem FC Langenfeld knapp in der Aufstiegsrunde scheiterte und zum Oberligisten SW Köln wechselte. Jetzt rückte Langenfeld für Mühlheim nach, aber Scherpen kann nicht mehr zurück, weil die Wechselfrist abgelaufen ist.

Reinhard Wupper